STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Geschäftsführung
BV Vohwinkel

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	03.09.26

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/0815/26) am 02.09.2026

Anwesend sind:

für die SPD

Herr Nils Emde, Frau Sinem Geygel, Herr Dr. Alexander Hobusch, Herr Andreas Schäfer,

für die CDU

Herr Dennis Richter,

für die AfD

Herr Leon Bergen, Herr Hans-Joachim Heger,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Miriam Alexandra Jäger, Frau Barbara Margarete Naguib,

für Die Linke

Herr Dr. Fabian Arndt,

für die FDP

Herr Georg Schroeder,

als beratende Mitglieder

Herr Heiner Fragemann, Herr Arif Izgi, Herr Eckhard Klesser,

als fraktionslose Mitglieder

Herr Carsten Heß, Herr Georg Dieker-Brennecke

von der Verwaltung

Herr Robert Kalisiewicz, Herr Christian Alexander Wazian, Herr Claas Claaßen, Herr Jonas Niemann,

als Gäste

Frau Susanne Brambora-Schulz, Herr Dustin Tittgen (beide BUGA gGmbH), Frau Anette Gericke (EBV), Herr Nebojsa Smiljkovic (Henning/ Shin Architekten)

vom Beirat für Menschen mit Behinderung

Frau Antje Wiegand,

von der Polizei

Herr PHK Horst Schaufler,

von der Presse

Herr Eike Birkmeier (WZ)

Nicht anwesend sind:

für die CDU

Herr Henrik Gurke, Herr Dr. Stephan Terhorst,

Geschäftsführer:

Markus Paetz

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister berichtet über wahrgenommene Termine und Entwicklungen im Stadtbezirk.

2 Persönliche Erklärung Herr Dieker-Brennecke

Herr Dieker-Brennecke teilt mit, dass er sein Mandat in der Bezirksvertretung ab sofort als fraktionsloses Mitglied ausüben werde.

3 Bericht aus dem Jugendrat

Es ist kein Vertreter des Jugendrats anwesend.

4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Alberti erkundigt sich, ob die Finanzierung der BUGA 2031 gesichert sei.
Frau Brambora-Schulz bejaht dies.

5 Kurzpräsentation Realschule Vohwinkel, Blücherstraße Vorlage: VO/0626/26

Herr Kalisiewicz berichtet anhand einer Präsentation zur Sanierung der Realschule Blücherstraße und beantwortet Rückfragen.

6 Sachstandsbericht BUGA 2031 (Frau Brambora-Schulz)

Frau Brambora-Schulz, **Herr Tittgen** und **Herr Niemann** berichten anhand einer Präsentation über den aktuellen Stand der Vorbereitungen für die BUGA 2031 und über anstehende Bürgerbeteiligungsformate.

7 Bericht Eisenbahn-Bauverein eG (Frau Gericke)

Frau Gericke berichtet anhand einer Präsentation zum Bauprojekt „Wohnquartier Tesche“.
Im Anschluss werden zusammen mit **Herrn Smiljkovic** Rückfragen beantwortet.

8 Bericht Spielplatz Neubausiedlung Ludgerweg (Ressort 104)

Herr Wazian berichtet zum noch nicht freigegebenen Spielplatz an der Neubausiedlung und geht auf Rückfragen ein.

9 Sachstand Glasfaserausbau Vohwinkel (Hr. Claaßen)

Herr Claaßen berichtet zum aktuellen Stand des Glasfaserausbaus und geht auf Rückfragen ein.

10 Beschlussauszug BV Vohwinkel - LKW Beschränkung in der Straße Höhe Vorlage: VO/0911/26

Frau Naguib war während der Beschlussfassung abwesend.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Straße Höhe wird nicht für den LKW-Verkehr gesperrt. Es werden an der Kreuzung Westring/Gräfrather Straße ein gelbe Vorsignalisierung und eine Hinweistafel für den überörtlichen Verkehr installiert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

---

11 Hasnacken 10 – Baumfällung für 110-KV-Kabel-Neuverlegung

Frau Naguib war während der Beschlussfassung abwesend.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel genehmigt die für die Kabel-Neuverlegung erforderliche Fällung der Pappel am Hasnacken 10.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung (Die Linke)

---

12 Bebauungsplan 1298 - Marschallstraße / Westring -
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0900/26

Herr Dr. Hobusch teilt mit, dass es sich hier zum einen um eine landwirtschaftliche Fläche und zum anderen um eine Frischluftschneise handele. Hier könne die SPD Fraktion keine Zustimmung erteilen. Zudem sei der Entwurf des Planungsbüros ästhetisch nicht ansprechend.

Herr Dieker-Brennecke bemängelt, dass die im Klimackeck der Drucksache genannten Ausgleichsmaßnahmen für die Flächenversiegelung viel zu vage seien.

Frau Naguib teilt mit, dass die vorgesehene Bebauung in keiner Wiese einer ökologischen Bauweise entspräche.

Herr Heß sieht Schwierigkeiten bei der Zuwegung zum geplanten Bauprojekt.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt die Ablehnung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan 1298.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 1 Gegenstimme (FDP)

13 **Brücke Nördliche Homannstraße - Ersatzneubau als Dammbauwerk mit Durchlass - Genehmigung von überplanmäßigen Mitteln**
Vorlage: VO/0710/26

Herr Emde war während der Beschlussfassung abwesend.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Die Durchführung des Ersatzneubaus Brücke Nördliche Homannstraße wird mit investiven Gesamtbaukosten in Höhe von 1.820.000 € beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

14 **Gestaltungs- und Erhaltungssatzung - Kaiserstraße / Vohwinkeler Straße - 1. Änderung**
- Satzungsbeschluss -

Bebauungsplan 955 - Stationsgarten -
- Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur Teilaufhebung -

Bebauungsplan 964 - Lienhardplatz -

- Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur Teilaufhebung -
Vorlage: VO/0899/26

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der 1. Änderung der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung – Kaiserstraße / Vohwinkeler Straße – umfasst die Bebauung nördlich der Kaiserstraße im Bereich der Hausnummern 1 bis 31, südlich der Kaiserstraße von Hausnummer 2 bis 56, die Grundstücke Bahnstraße 1 bis 9 und 11, Lienhardstraße 1 und 3, Gräfrather Straße 1 bis 3 und 5, Gustavstraße 1a, die südliche Straßenseite der Vohwinkeler Straße von Hausnummer 1 bis 41, auf der nördlichen Straßenseite die Hausnummern 14 und 14a sowie den östlichsten Teil der Schwebebahnendhaltestelle und die Rubenstraße 1 und 2 einschließlich der angrenzenden Parkplatzfläche – wie in Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Gestaltungs- und Erhaltungssatzung – Kaiserstraße / Vohwinkeler Straße – wird gemäß § 89 BauO NRW und § 172 BauGB für den unter Punkt 1 genannten Geltungsbereich beschlossen.
3. Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur Teilaufhebung des Bebauungsplans 955 – Stationsgarten – (VO/0759/22) vom 08.07.2022 wird beschlossen.
4. Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur Teilaufhebung des Bebauungsplans 964 – Lienhardplatz – (VO/0759/22) vom 08.07.2022 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

---

15 **Baumfällungen Herbst 2026**
Vorlage: VO/0991/26

Herr Dr. Hobusch richtet aufgrund der Vielzahl der im Bezirk zur Fällung vorgesehenen Bäume folgende Frage an die Verwaltung:

Gibt es Möglichkeiten zur Aufforstung/ Ausgleichpflanzung, um den Baumbestand im Bezirk zu erhalten?

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

---

16 **Anfragen**

16.1/ 16.1.1 **Bebauungsplan 1267 „westlich Bahnstraße / Buntenbeck": Entwässerung, Leitungsrechte, Starkregen, Kosten und Alternativen - Große Anfrage des Vertreters von Die Linke**
Vorlage: VO/0972/26/1-A

Es liegt noch keine Antwort auf die Anfrage vor.

---

17 **Anträge**

17.1 **Prüfauftrag zur Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung im Bereich Dasnöckel - Antrag der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen**
Vorlage: VO/0969/26

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob im Bereich Dasnöckel eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet werden kann. Die zu prüfende Einbahnstraßenführung soll am Kreuzungsbereich Ehrenhainstrasse / Dasnöckel, im Bereich der dortigen Bushaltestelle der Linie 621, beginnen. Sie soll in Fahrtrichtung über den Dasnöckel, am Edeka-Markt vorbei und entlang der scharfen Straßenkurve bis zum Kreuzungsbereich Dasnöckel / Hippenhaus gelten.

Alternativ wäre auch eine gegenläufige Einbahnrichtung zu prüfen.

Zusätzlich wäre zu prüfen, ob auf der Roskamper Straße ab der Kreuzung Ehrenhainstraße bis etwa Haus Nr. 88 ein absolutes oder eingeschränktes Halteverbot in beiden Fahrtrichtungen angeordnet werden kann.

Die Verwaltung wird gebeten, insbesondere folgende Gesichtspunkte zu berücksichtigen:

1. die Auswirkungen auf den Busverkehr der Linien 621 und 631,

2. die Erreichbarkeit des Edeka-Marktes und die Abwicklung des Anlieferverkehr,

3. die Auswirkungen auf die Anwohnerinnen und Anwohner sowie auf den übrigen
Kraftfahrzeugverkehr,

4. die Erreichbarkeit des Bereichs für Rettungsdienste, Feuerwehr und Entsorgungsfahrzeuge,

5. die erforderliche Verkehrsführung und Beschilderung,

6. Mögliche Auswirkungen auf angrenzende Straßen und Kreuzungsbereiche,

7. gegebenenfalls notwendige Veränderungen der bestehenden Parkregelung.

Vor einer abschließenden Bewertung soll nach Möglichkeit eine Ortsbesichtigung unter Beteiligung der zuständigen Fachverwaltung, der WSW, sowie der Bezirksvertretung durchgeführt werden.

Das Ergebnis der Prüfung soll der Bezirksvertretung Vohwinkel einschließlich einer verkehrsrechtlichen Bewertung und möglicher Umsetzungsvarianten vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 3 Gegenstimmen (AfD, FDP) und 1 Enthaltung (CDU)

17.2 Prüfauftrag zur Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnens in Vohwinkel - Antrag der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen
Vorlage: VO/0970/26

Herr Schroeder regt an, die Prüfung eines Standorts am Spielplatz Sternpunkt an der Kreuzung Roßkamper Str./ Ehrenhainstraße mit in den Antrag aufzunehmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob an einem zentralen und stark frequentierten Standort in Vohwinkel öffentliche zugängliche Trinkwasserbrunnen errichtet werden können.

Als möglicher Standort sollen insbesondere die Bereiche an der Endhaltestelle der Schwebebahn Vohwinkel und am Spielplatz Sternpunkt an der Kreuzung Roßkamper Str./ Ehrenhainstraße geprüft werden. Sofern die Verwaltung andere Standorte im Stadtbezirk aus fachlichen, technischen oder hygienischen Gründen für geeigneter hält, sollen diese ebenfalls vorgeschlagen und bewertet werden.

Die Trinkwasserbrunnen sollen während der dafür geeigneten Monate allen Menschen kostenlos Trinkwasser zur Verfügung stellen. Sie sollen möglichst barrierearm erreichbar und auch für Kinder leicht zu benutzen sein.

Die Verwaltung wird gebeten, insbesondere folgende Gesichtspunkte zu prüfen:

1. geeignete und gut erreichbare Standorte in Vohwinkel,

2. die technischen Voraussetzungen für einen Anschluss an das Trinkwassernetz,

3. die Einhaltung der erforderlichen Trinkwasser- und Hygienevorschriften,

4. die barrierearme und kindgerechte Gestaltung,

5. die Anschaffungs-, Bau-, Betriebs-, Reinigungs- und Wartungskosten,

6. den Schutz der Anlage vor Frost, Verunreinigungen und Beschädigungen,

7. Mögliche Förderprogramme und andere Finanzierungsmöglichkeiten,

8. die Zusammenarbeit mit den Wuppertaler Stadtwerken oder weiteren Partnern,

9. eine mögliche Ausstattung mit einer zusätzlichen Möglichkeit zur Abkühlung, soweit dies technisch und hygienisch umsetzbar ist

Das Ergebnis der Prüfung soll der Bezirksvertretung Vohwinkel einschließlich eines Standortvorschlags, einer Kostenschätzung und möglicher Finanzierungswege zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

17.3 Verkehrsbeobachtung: Regelung der Verantwortlichkeiten in der Bezirksvertretung für das Geschwindigkeitsmessgerät - Antrag des Vertreters von Die Linke
Vorlage: VO/0971/26

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (AfD)

17.4 Aufstellung von Fahrradabstellanlagen - Gemeinsamer Antrag von CDU und SPD
Vorlage: VO/1017/26

Es herrscht Konsens darüber, dass Punkt 1 des Ergänzungsantrags bereits im vorliegenden Antrag abgebildet ist und dass die vorgeschlagenen Änderungen aus Punkt 2 und 4 des Ergänzungsantrags, sowie ein Sachstand der Verwaltung zur Drucksache VO/0167/21 in den vorliegenden Antrag aufgenommen werden.

Uneinigkeit besteht über die Aufnahme von Punkt 3 des Ergänzungsantrags.

Daher lässt der Bezirksbürgermeister über die Aufnahme abstimmen:

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.26:

Punkt 3 des Ergänzungsantrags wird nicht in den vorliegenden Antrag VO/1017/26 aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 5 Gegenstimmen (Bündnis90/ Die Grünen, Herr Dr. Arndt, Herr Dieker-Brennecke, Herr Heß) und 1 Enthaltung (CDU)

Nachfolgend wird über die nun geänderte Drucksache VO/1017/26 abgestimmt.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beauftragt die Verwaltung,

1. im Bereich des Kaiserplatzes, zwischen Buchhandlung Jürgensen und der Postbank (süd-westliche Ecke der Kreuzung) an einem geeigneten Standort moderne Fahrradabstellanlagen (Anlehnbügel) zu installieren.

2. auf dem Parkplatz für Krafträder (vor Vohwinkeler Str. 21, 42329 Wuppertal) zusätzlich Fahrradabstellanlagen (Anlehnbügel) zu installieren.

3. zu prüfen, welche weiteren Standorte in Vohwinkel einen besonderen Bedarf an sicheren Fahrradabstellmöglichkeiten aufweisen. Dabei sollen insbesondere die Bereiche vor Supermärkten, Geschäften und anderen häufig besuchten Einrichtungen sowie geeignete Abschnitte entlang der Kaiserstraße berücksichtigt werden.

4. mitzuteilen, welche Maßnahmen kurzfristig und mit vertretbarem finanziellem Aufwand umgesetzt werden können.

5. über den Umsetzungsstand des Beschlusses zu VO/0167/21 zu berichten und die erforderlichen Fahrradbügel nunmehr zeitnah einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (AfD)

18 Freie Mittel

18.1 Antrag des ESV Wuppertal West 1926 e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt, dem ESV Wuppertal West 1926 e.V. einen Betrag in Höhe von 800,- EUR aus freien Mitteln als Zuschuss für die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen zu Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (AfD)

19 GFG Mittel

19.1 Verwendung von GFG-Mitteln - Gemeinsamer Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/ Die Grünen
Vorlage: VO/1021/26

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 02.09.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt die nachfolgende Verwendung von GFG Mitteln:

1. Die Bezirksvertretung Vohwinkel stellt **54.000 Euro** aus den GFG-Mitteln für das Jahr 2026 als Restbetrag zur Sanierung des Holzspielgeräts Spielburg (OT Nathrath) im Sinne des Beschlusses VO/0899/25 zur Verfügung.
2. Die Verwaltung berichtet in der nächsten Sitzung in knapper Form schriftlich oder mündlich über die Verwendung der GFG-Mittel aus dem Beschluss VO/0899/25 und stellt soweit möglich einen knappen Zwischenstand zum Zustand der Spiel- und Bolzplätze im Stadtteil bereit.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Andreas Schäfer
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz
Geschäftsführer